

Lieferungs- und Verkaufsbedingungen

Allen Vereinbarungen und Angeboten liegen unsere Bedingungen zugrunde; sie gelten durch Auftrag erteilung oder Annahme der Lieferung als anerkannt. Anderslautende Bedingungen als nachstehende haben für uns keine Gültigkeit, auch wenn wir ihnen nicht ausdrücklich widersprechen. Vereinbarungen, die von den nachstehenden Bedingungen abweichen, bedürfen zur Gültigkeit unserer schriftlichen Bestätigung.

I. Angebote und Preise

1. Unsere Angebote sind freibleibend bis zur schriftlichen Auftragsbestätigung. Angebote, die mündlich, telefonisch oder telegrafisch abgegeben wurden, bedürfen zu ihrer Gültigkeit stets unserer schriftlichen Bestätigung.
2. Ein Auftrag, der aufgrund eines unserer schriftlichen Angebote erfolgt, gilt mit Ablauf einer Frist von zwei Wochen als angenommen, wenn wir nicht innerhalb der Frist widersprechen.
3. Bestätigte Preise sind auf die Dauer von 90 Tagen ab Vertragsschluss bindend. Dies gilt nicht bei Waren oder Leistungen, die im Rahmen von Dauerschuldverhältnissen geliefert oder erbracht werden. Falls unsere Leistung später als 4 Monate nach Vertragsschluss erfolgen soll, behalten wir uns eine angemessene Preiserhöhung vor, unter der Voraussetzung, dass sich die bei Vertragsabschluss gegebenen und für die Preisbestimmung maßgeblichen Verhältnisse, insbesondere Kosten für Material, Löhne, Transport, öffentliche Abgaben und ähnliches verändert haben sollten. Unsere Preise verstehen sich – wenn nichts anderes vereinbart ist – ab Werk Eschweiler; ihnen ist die im Zeitpunkt der Leistung gültige gesetzliche Mehrwertsteuer hinzuzurechnen.

II. Lieferung und Gefährtragung

1. Angabe von Lieferzeiten oder Herstellungsdaten gelten nur dann als verbindlich, wenn sie schriftlich bestätigt wurden.
2. Die angegebenen Lieferfristen werden nach Maßgabe der bestehenden Verhältnisse gewissenhaft abgegeben und nach Möglichkeit eingehalten. Die Lieferfrist gilt als eingehalten, wenn bis Ende der Lieferfrist die Ware das Werk verlassen hat oder bei Versandmöglichkeit die Versandbereitschaft der Ware gemeldet ist.
3. Die Lieferfrist verlängert sich – auch innerhalb eines Lieferverzuges – angemessen beim Eintritt unvorher gesehener Hindernisse, die wir trotz der nach den Umständen des Falles zumutbaren Sorgfalt nicht abwenden konnten. (Wir verpflichten uns, solche Hindernisse unverzüglich mitzuteilen).
4. Bei späteren Änderungen des Vertrages, die die Lieferfrist beeinflussen können, verlängert sich die Lieferfrist in angemessenem Umfang.
5. Überschreiten wir die vereinbarte Lieferzeit, so hat der Auftraggeber das Recht, schriftlich eine Nachfrist von 4 Wochen zu setzen und nach Fristablauf vom Vertrag zurückzutreten. Schadenersatzansprüche wegen Nichterfüllung, verspäteter Erfüllung oder Unmöglichkeit der Leistungen sind ausgeschlossen, außer bei Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit unsererseits.
6. Die Lieferung erfolgt stets – sofern nicht anders vereinbart ist – auf dem nach unserem Ermessen besten und schnellsten Transportweg und zwar auf Rechnung und Gefahr des Bestellers. Mit Auslieferung der Ware an unseren Versandbeauftragten – spätestens jedoch mit verlassen des Werkes – geht die Gefahr des zufälligen Unterganges und der zufälligen Verschlechterung der Ware auf den Besteller über. Der Abschluss einer Transportversicherung ist grundsätzlich vom Besteller auszuführen und zu bezahlen. Soll unsererseits eine Versicherung durchgeführt werden, muss dies ausdrücklich auf der Bestellung vermerkt sein; die Kosten für diese Versicherung gehen zu Lasten des Auftraggebers.
7. Die Kosten der Verpackung gehen zu Lasten des Bestellers. Einfache Verpackung wird billigst berechnet und nicht mehr zurückgenommen. Versandkosten werden zu Selbstkosten berechnet und nach frachtfreier Rücksendung zu 50 % des berechneten Wertes gutgeschrieben.

III. Zahlungsmodalitäten

1. Mangels anderslautender Zahlungsververeinbarung sind alle Rechnungen binnen 30 Tagen nach Rechnungsdatum ohne Abzug zu zahlen. Bei Bezahlung innerhalb 10 Tagen gewähren wir 2% Skonto vom Nettobetrag der Rechnung. Wechsel können nur nach Absprache angenommen werden, wenn uns die entstehenden Auslagen für Diskont- und sonstige Spesen vergütet werden.
2. Mit Ablauf der Zahlungsfrist gemäß Absatz 1 gerät der Besteller, der Vollkaufmann ohne Mängeln in Verzug. Der Verzug für einen Nichtkaufmann wird durch die Mahnung mit Fristsetzung begründet. Fällige Beträge sind nach Eintritt des Verzuges mit 2 % Jahreszins über dem jeweiligen Diskontsatz der deutschen Bundesbank zu verzinsen. Die Geldendmachung eines nachgewiesenen höheren Verzugschadens oder nachgewiesener höherer Zinsen bleibt vorbehalten.
3. Ergeben sich nach Vertragsabschluss begründete Bedanken hinsichtlich der Kreditwürdigkeit des Bestellers oder seiner wirtschaftlichen Verhältnisse, so steht uns das Recht zu, nach unserer Wahl Vorkasse oder Sicherheitsleistung innerhalb einer Woche vom Besteller zu verlangen. Wir haben auch wahlweise das Recht, die Ausführung des Auftrages zu unterbrechen und sofortige Abrechnung zu verlangen; im Weigerungsfall sind wir berechtigt, vom Vertrag zurückzutreten. In diesem Fall steht dem Auftraggeber ein Schadenersatzanspruch nicht zu.

IV. Gewährleistung

1. Der Besteller ist verpflichtet, die gelieferte Ware unverzüglich nach Erhalt bzw. Übergabe auf ordnungsgemäßen Zustand hin zu untersuchen. Offensichtliche Mängel sind unverzüglich – spätestens nach 8 Tagen – schriftlich anzuzeigen. Kommt der Besteller dieser Anzeigenpflicht nicht nach, entfallen seine Gewährleistungsansprüche.
2. Für alle Maschinen und Geräte gewährleisten wir – sachgemäße Behandlung vorausgesetzt – eine dem jeweiligen Stand der Technik entsprechende Fehlerfreiheit in Werkstoff und Verarbeitung. Die Gewährleistung beträgt 12 Monate seit der Abnahme. Die Ingebrauchnahme gilt als Abnahme. Mit Ablauf dieser Frist erlischt jegliche Verbindlichkeit für die Lieferung. Ausgeschlossen von der Gewährleistung sind jedoch solche Teile (Heizelemente, Kollektoren und Kohlen), die Verbrauchsteile sind und einen normalen Verschleiß unterliegen.
3. Unsere Gewährleistungspflichten beschränken sich auf Nachbesserung oder Ersatzlieferung. Kommen innerhalb angemessener Zeit – spätestens innerhalb einer Frist von 6 Wochen nach Eingang der schriftlichen Mängelrüge – unserer Gewährleistungspflicht nicht nach oder schlagen die Maßnahmen der Gewährleistung fehl, so ist der Besteller berechtigt, Herabsetzung der Vergütung oder Rückgängigmachung des Vertrages zu verlangen, sofern er seine Absicht unter Einhaltung einer 14-tägigen Frist vorher schriftlich angekündigt hat.
4. Die Rücksendung mangelhafter Waren bedarf unserer vorherigen Zustimmung und hat frachtfrei zu erfolgen. Die Behebung der Mängel durch den Besteller darf nur mit unserem Einverständnis erfolgen. Für seitens des Bestellers an Dritte ohne unser Einverständnis etwa vorgenommen Instandsetzungen wird die Haftung für die daraus entstehenden Folgen aufgehoben.
5. In jedem Fall ausgeschlossen ist eine zu unseren Lasten gehende Ersatzpflicht wegen Folgeschäden, die im Zusammenhang mit der mangelhaften Lieferung oder Leistung, mangelhaften Nachbesserung oder einer Schadensverursachung aus Anlass der Lieferung, Leistung oder Nachbesserung entstehen.

V. Eigentumsvorbehalt

1. Wir behalten uns das Eigentum an der gelieferten Ware bis zur Zahlung aller Forderungen aus der Geschäftsverbindung der Parteien vor, auch soweit es sich um Forderungen aus früheren Lieferungen oder Leistungen handelt. Sollten die durch Eigentumsvorbehalt zu unseren Gunsten bestehenden Sicherheiten unserer augenblickliche Forderung um mehr als 20 % übersteigen, werden auf Verlangen des Bestellers entsprechende Sicherheiten nach unserer Wahl freigegeben.
2. Der Besteller hat für die Dauer des Eigentumsvorbehalts die Liefergegenstände gegen Feuer, Diebstahl und Wasserschäden ausreichend zu versichern und uns dies auf Verlangen nachzuweisen.
3. Der Besteller darf über die unter Eigentumsvorbehalt stehenden Gegenstände nicht verfügen, außer wenn diese mit der Bestimmung an ihn geliefert worden sind, dass sie in ordnungsgemäßen Geschäftsgang verarbeitet, eingebaut oder weiter veräußert werden dürfen.
4. Wird die unter Eigentumsvorbehalt stehende Ware gepfändet, hat der Besteller uns sofort umfassend zu unterrichten und den Dritten auf unsere Rechte aufmerksam zu machen. Alle durch unsere Interventionen entstehenden Kosten gehen zu Lasten des Bestellers.
5. Im Falle der Weiterveräußerung der Ware tritt der Besteller schon hiermit seine Ansprüche gegen seinen Kunden bis zur Höhe der sich aus diesem Vertrag ergebenden Ansprüche an uns ab. Wir sind berechtigt und der Besteller auf unser Verlangen verpflichtet, dem Kunden die Abtretung schriftlich anzuzeigen. Gegebenenfalls hat der Besteller auch im Wege des verlängerten Eigentumsvorbehaltes uns das Eigentum an den Gegenständen gegenüber seinen Kunden vorzubehalten.

VI. Aufrechnung und Zurückbehaltung

Dem Besteller steht gegen fällige Ansprüche unsererseits das Recht der Aufrechnung nur zu, soweit seine Gegenansprüche von uns anerkannt oder rechtskräftig festgestellt sind. Zurückbehaltungsrechte des Auftraggebers, die nicht auf demselben Vertragsverhältnis beruhen, sind ausgeschlossen.

VII. Schlussbestimmungen und Gerichtsstand

1. Alle Nebenabreden und Vertragsänderungen sind nur in schriftlicher Form gültig.
2. Der Vertrag und die Lieferungs- und Verkaufsbedingungen bleiben auch bei Unwirksamkeit einzelner Bestimmungen gültig.
3. Für Vollkaufleute ist Erfüllungsort und Gerichtsstand der Sitz unserer gewerblichen Niederlassung. Dieser Gerichtsstand gilt darüber hinaus stets für das Mahnverfahren. Dies gilt auch für alle sich aus Wechseln und Schecks ergebenden Verpflichtungen. Es gilt Deutsches Recht.

Terms of Delivery and Sales

Any agreement and quotation are subject to our conditions and are considered as acknowledged by order placement or upon acceptance of delivery. Other conditions as stated in the following do not apply; even without explicit contradiction from our side. Agreements differing from the following conditions are subject to our written confirmation in order to apply. Furthermore, we reserve the optional right to interrupt the execution of the order and to claim for immediate final payment. In case of refusal, we are entitled to cancel the contract and the buyer will have no claim for damages.

I. Quotations and Prices

1. Our quotations are subject to confirmation until receipt of written order acceptance. Quotations stated verbally, by phone or telegram are always subject to written acceptance from our side to be effective.
2. An order placed based on one of our written quotations is considered as accepted within a period of 15 days unless we dissent within this period.
3. Confirmed prices are binding for a 90-days term from date of conclusion of contract. This does not apply for goods or services delivered or rendered based on continuing obligation. If our service is scheduled to be provided more than 4 months after conclusion of the contract we reserve the right of an appropriate increase in price assuming that the relevant circumstances of price determination applying at conclusion of contract have changed, especially concerning costs for raw material, salaries, shipment, taxes or similar. If not agreed otherwise our prices are to be understood ex works Eschweiler excluding the VAT currently applicable.

II. Delivery and Transfer of Perils

1. Statements of delivery times and production schedules are only binding if confirmed from our side in written form.
2. Terms of delivery are conscientiously stated based on the current circumstances and observed if possible. Terms of delivery are observed if the goods have left our premises until expiry of the delivery time or advice that goods are ready for shipment.
3. Terms of delivery are appropriately extended, even in case of delay in delivery if unexpected barriers occur we cannot avoid despite of reasonable diligence to the given circumstances from our side. (We commit ourselves to immediate notice of such barriers).
4. In case of posterior modifications of the contract probably affecting the terms of delivery, they will be extended appropriately.
5. If we exceed the terms of delivery agreed upon the buyer has the right to set an extension of time of four weeks in written form and to withdraw from the contract after expiry of the term. Claims for damages due to non-performance, delayed performance or impossibility of performance are excluded apart from deliberate act or gross negligence from our side.
6. If not agreed otherwise, shipment is always made the best and fastest transport way in our sole discretion upon buyer's charges and perils. Upon delivery of the goods to our forwarding agent, but latest upon by leaving our premises, the peril of accidental loss or accidental deterioration of the goods is transferred to the buyer. The buyer basically has to effect transport insurance at his own charges. If an insurance should be contracted from our side this has to be explicitly stated in the order form. Charges will be invoiced to the buyer.
7. Packing costs will be charged to the buyer. Simple packing is charged the cheapest way and cannot be returned. Shipping crates will be invoiced at cost price. After prepaid return shipment of carriage, 50% of the amount charged will be credited.

III. Modes of Payment

1. If not otherwise agreed all invoices have to be settled within 30 days of invoice date without deduction. If payment is made within 10 days, we grant a discount of 2% of the net amount of the invoice. Bills of exchange will only be accepted upon prior agreement. Any discount and other charges are on buyer's account.
2. After expiry of the period allowed for payment acc. to § 1, the buyer being a general merchant defaults without reminder. Default for non-merchants is substantiated by a reminder with appointment of date. After occurrence of default mounts due will be interest-bearing at an annual interest of 2% above the applying rediscount rate charged by the European Central Bank, subject to assertion of proven higher default claim or proven higher interest.
3. In case founded doubts concerning credit standing or economic circumstances of the buyer arise, we are entitled to insist on either advance payment or deposit by the buyer within one week.

IV. Warranty

1. The buyer is obliged to immediately check the duly condition of goods delivered upon reception or handing over. Obvious defects are to be advised immediately in written form, latest after 8 days. If the buyer does not fulfill his duty to give notice, claim under guarantee will not apply.
2. We grant, appropriate use assumed, a state-of-the-art accuracy concerning material and production of goods for all machines and devices. The warranty expires 12 months after reception of goods, that means putting into service of the goods. Warranty does not include spare parts such as heating elements, collectors and carbon brushes as they are subject to usual wear and tear.
3. Our warranty liabilities are limited to touching up or replacement delivery. If we should not fulfill our warranty liabilities within an appropriate period of time, latest within 6 weeks after receipt of the written notice of defects or of warranty actions fail, the buyer is entitled to claim for reduction of payment or cancellation of the contract, provided he has previously given notice of his intent in written form within a 14 days term.
4. Return of defective goods is subject to our previous acceptance and has to be effected carriage prepaid. Curing of defects by the buyer is subject to our approval. Repairs effected by the buyer or third parties without our accordance overrule the warranty for occurring consequences.
5. Duty of replacement due to consequential damages emerging from defective delivery or service, defective touching up or damage causation prompted by delivery, service or touching up at our charges is excluded in any case.

V. Retention of Title

1. We reserve the property of the goods supplied until settlement of all receivables out of the business connection between both parties. This also applies for claims from previous supplies and services. In case the collateral securities in our favor should exceed 20% of our current claims, respective collateral securities of our option will be released upon buyer's request.
2. The buyer has to insure the goods supplied against fire, theft and, water damage for the duration of retention of title and make proof of it upon request.
3. The buyer may not dispose of the goods delivered under retention of title unless they have been sold under the assumption to be processed, integrated or sold according to common business rule.
4. If goods under retention of title are distrained, the purchaser has to give immediate notice and to advise our rights to the third party. All costs arising by our intervention are upon buyer's charge.
5. In case of resale of the goods, the buyer hereby assigns his claims to his customer to us at the amount of our claims out of this contract. We are entitled and the buyer obligated to give written notice of the assignment to his customer upon our request. Where applicable, the purchaser has to reserve our retention of title to his customer within the extended retention of title.

VI. Charging and Retention

The buyer is only entitled for charging against due claims from our side if his counterclaims have been accepted by us or have been considered legally binding. Retention rights of the purchaser not based on the same contract are excluded.

VII. Final Clauses and Jurisdiction

1. Any supplementary agreement and modification of contract is subject to written form to be effective.
2. The contract as the general conditions of delivery and sales remain effective even in case of ineffectualness of certain terms.
3. Place of fulfillment and jurisdiction for general merchants is the base of our principal office. Jurisdiction also applies for dunning procedures and obligations arising from checks and bills or exchange. German jurisdiction applies.